

Historienmalerei – wie man in Bildern Geschichte erzählte

Mi 08.07.2026, 19.00 Uhr

Viele der Hauptwerke der Kunstgeschichte zählen zur Gattung „Historienmalerei“, die in der Gattungshierarchie an der Spitze stand und ein spezifisches Geschichtsverständnis dokumentierte. Bereits der Florentiner Humanist Leon Battista Alberti als bedeutendster Kunsttheoretiker der Frührenaissance stellte fest, dass der Historienmaler wie ein öffentlicher Redner sei. Zudem ist er der gebildetste unter allen Künstlern und beherrscht künstlerisch am meisten, muss er doch imstande sein alles zu malen. Er will Geschichte erzählen und belehren. Nach der Entstehung der Gattung in der Renaissance diskutierte die barocke Akademie deren Standards und Normen und es entstand ein Kanon. Mit der Aufklärung wandelte sich die Gattung hin zur modernen Historienmalerei und im 19. Jahrhundert feierte sie in der offiziellen Salonmalerei ihre letzten großen Triumphe.

94469 Deggendorf, Georg-Haberl-Saal, Palais im Stadtpark, Am Stadtpark 22

Mitveranstalter

Kulturbüro Palais im Stadtpark

Referent

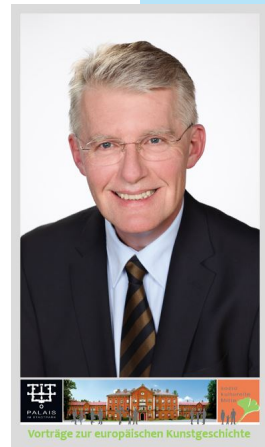
Dr. Stefan Schmitt

Kosten

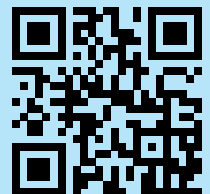
Der Eintritt ist frei, um Spenden wird gebeten.

Hinweis

Alle Interessierten, auch Schüler und Studenten, sind herzlich eingeladen!



**mehr Infos &
Anmeldung**



VÖ: 2025-12-01 10:14:54